

Verwendungsnachweis Kommune

zur Vorlage gegenüber dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Gemeinde/Stadt/Kreis _____
 Straße _____
 PLZ, Ort _____

Ansprechpartner _____
 E-Mail _____
 Tel. _____

1. Verausgabte Mittel in kommunalen Beratungseinrichtungen bzw. Einrichtungen der sonstigen sozialen Infrastruktur

| Mehrausgaben einer kommunalen Einrichtung gegenüber Vorjahr (Ausgabensteigerung) genaue Bezeichnung, Adresse <i>Sollte die Eingabemaske nicht ausreichen, ggfs. bitte weitere Anlage ausfüllen.</i> | Ausgaben 2023 (Euro) |
|--|--------------------------------|
| <i>Bsp: Heizkosten: 2022: 8.000 Euro, 2023: 11.000 Euro</i> <i>Einkauf Lebensmittel: 2022: 12.000, 2023: 18.000 Euro</i> | 3.000 6.000 |
| | |
| Gesamtausgaben | |

| Ausgaben einer kommunalen Einrichtung wegen zusätzlicher Angebote, Personalaufstockung genaue Bezeichnung, Adresse <i>Sollte die Eingabemaske nicht ausreichen, ggfs. bitte weitere Anlage ausfüllen.</i> | Ausgaben 2023 (Euro) |
|--|--------------------------------|
| <i>Bsp: Anmietung zusätzlicher Räume in 2023: 6.000 Euro</i> <i>zusätzliche Personalausgaben in 2023: 24.000 Euro</i> | 6.000 24.000 |
| | |
| Gesamtausgaben | |

2. Verausgabte Mittel in nicht-kommunalen Beratungseinrichtungen bzw. Einrichtungen der sonstigen sozialen Infrastruktur
 (Ausgabendarstellungen gem. Anlage 1 – Verwendungsnachweis der jeweiligen Einrichtungen – sind beizufügen)

| Einrichtungen genaue Bezeichnung, Adresse <i>Sollte die Eingabemaske nicht ausreichen, ggfs. bitte weitere Anlage ausfüllen.</i> | Ausgaben 2023 (Euro) |
|---|--------------------------------|
| <i>Bsp: Tafel xy, Adresse</i> <i>Schuldnerberatung, Adresse</i> | 15.000 18.000 |
| Empty space for data entry | Empty space for data entry |
| Gesamtausgaben | |

3. Verausgabte Mittel für kommunale Programme und Maßnahmen für Einzelfallhilfen

(eine detaillierte Beschreibung des Programms/der Maßnahme ist beizufügen)

| Ausgaben Maßnahmebeschreibung Sollte die Eingabemaske nicht ausreichen, ggfs. bitte weitere Anlage ausfüllen. | Ausgaben 2023 (Euro) |
|--|--------------------------------|
| <i>Bsp.: Unterstützungsfonds für kommunale Energieversorger, ganzjährig</i> | 100.000 |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| Gesamtausgaben | |

4. im Wege der Beleihung Dritten bereitgestellte Mittel

(detaillierte Ausgabendarstellungen gem. Anlage 4 – Verwendungsnachweis der unterstützten Einrichtungen – sind beizufügen)

| an (genaue Bezeichnung, Adresse) Sollte die Eingabemaske nicht ausreichen, ggfs. bitte weitere Anlage ausfüllen. | Ausgaben 2023 (Euro) |
|---|--------------------------------|
| | |
| Gesamtausgaben | |

| | | |
|--|-------|-------------|
| gemäß Bewilligungsbescheid gewährte Billigkeitsleistung | _____ | Euro |
| Gesamtausgaben (1. – 4.) | _____ | Euro |
| bereits geleistete Rückzahlungen | _____ | Euro |
| ggf. noch zu erstattende Billigkeitsleistung | _____ | Euro |

Mit der Unterzeichnung wird verbindlich erklärt, dass

- die Ausgaben, für die die Fördermittel verausgabt wurden, nicht bereits durch andere Leistungen (Entgelte Entschädigungs-, Versicherungsleistungen, andere Fördermaßnahmen) gedeckt waren bzw. übernommen wurden / werden,
- im Falle einer nachträglichen anderweitigen Ausgabendeckung eine Mitteilung an die Kommunen und eine Rückzahlung der Förderung erfolgt, dies gilt auch für eine nachträgliche Reduzierung der durch die Förderung reduzierten Mehrausgaben (z.B. im Rahmen von Abschlussrechnungen für Energiebezug),
- die abgerechneten Ausgaben im Jahr 2023 tatsächlich entstanden sind und geleistet wurden,
- bekannt ist, dass bei künftiger Beantragung weiterer öffentlicher Finanzhilfen die aufgrund dieser Unterstützung gewährte Leistung angegeben werden muss,
- bekannt ist, dass es sich bei den Angaben des Antrags um subventionserhebliche Tatsachen i. S. d. § 264 des Strafgesetzbuches i. V. m. § 2 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl I S. 2037) und Art. 1 des Landessubventionsgesetzes (GV. NW. 1977 S. 136) handelt und vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können,
- die Zustimmung zur Erhebung und Verarbeitung der für die Gewährung der Unterstützung erforderlichen Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen erteilt wird.

Ich versichere, dass alle Angaben zu diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu erfolgt sind.

Ort, Datum, Unterschrift